

DERENDINGEN

Platznot macht fantasievoll: Die «Gwärbi» taucht in den Untergrund ab

von Rahel Meier — az Solothurner Zeitung • 11.5.2018 um 13:59 Uhr



Martin und Esther Reinhard, mit Hausherr Stefan Rohde in der Einstellhalle von Global Warehouse.

© Rahel Meier

Die Derendinger Gewerbeausstellung Anfang Juni findet rund um Global Warehouse statt.

Alle sechs Jahre wird in Derendingen eine Gewerbeausstellung durchgeführt. Seit 2012 hat sich einiges verändert im Dorf. Diese Veränderungen schlagen sich auch

in der «Gwärbi 2018» nieder. Die grösste Veränderung ist sicher der Ausstellungsort. Weil im Zentrum Derendingens gebaut wird und Hallen und Plätze rund um die Gemeindeverwaltung nicht zur Verfügung stehen, musste die «Gwärbi» eine neue Bleibe suchen.

WERBUNG

inRead invented by Teads

Diese hat sie nun auf dem Areal von Global Warehouse an der Fabrikstrasse gefunden. So erklärt sich auch das Motto: «global trifft lokal» oder «local meets global». Ausserdem löst Global Warehouse damit ein Versprechen ein, das seinerzeit beim Bau der Firma abgegeben wurde: Am Samstag und Sonntag ist das Gebäude für die Öffentlichkeit zugänglich und es werden Führungen durch die Räumlichkeiten angeboten.

Ab in den Untergrund

Als sich Esther und Martin Reinhard (OK Gwärbi) zum ersten Mal mit Stefan Rohde (Operation Manager Global Warehouse and Logistics AG) trafen, sprang der Funke sofort über. «Damals war die Halle 4 noch frei und die Idee war es, die Ausstellung dort durchzuführen», so Martin Reinhard.

In der Zwischenzeit sind alle Räumlichkeiten von Global Warehouse vermietet. Eine Ausstellung auf dem Aussengelände aufzubauen, erwies sich als unmöglich und so hat man sich für die Einstellhalle entschieden. Das habe durchaus Vorteile, so Esther Reinhard. Sollte es regnen, sei man so geschützt. «Und wenn es sehr heiss ist, dann ist es dort schön kühl.»

Für Global Warehouse gibt dies einigen Mehraufwand, beispielsweise wegen der Sprinkleranlage, die während der Ausstellung abgestellt wird. «Wir mussten viel absprechen und brauchen Sonderbewilligungen», so Stefan Rohde.

Auch Martin Reinhard musste sich Einiges einfallen lassen. Im Zentrum Derendingens sind beispielsweise die Stromanschlüsse, die es für einen Anlass wie die Gewerbeausstellung, oder die Pfingst-Chilbi braucht, vorhanden. «Hier draussen müssen wir alles neu verlegen. Auch ein W-lan soll vorhanden sein.»

Ein Teil der Aktivitäten findet aber durchaus überirdisch statt. Der Kinderhütedienst wurde in einem freien Raum von Global Warehouse, etwas abseits vom Trubel, untergebracht. Das Gastrozelt steht draussen und auch die Cevi, die zu einem Wettbewerb im Harassenstapeln einlädt, macht dies unter freiem Himmel. Vor Ort ist zudem die Feuerwehr mit einem der grossen Einsatzfahrzeuge und die Samariter nützen die Gelegenheit «Help», die Jugendorganisation der Samariter, vorzustellen. «Der Zugang zur Gewerbeausstellung in der Einstellhalle soll die Leute einladen. Deshalb haben wir bewusst einige Stände und Aussteller auf dem Weg vom Geländeeingang bis zum Eingang zur Einstellhalle platziert», erklärt Martin Reinhard das Konzept.

Voneinander profitieren

«Wir sind ein Betrieb, der global agiert, aber durchaus lokal verankert ist», so Stefan Rohde, der seit zweieinhalb Jahren in Derendingen arbeitet. «Dass wir unseren Tag der offenen Türe mit der lokalen Gewerbeschau kombinieren können, zeigt, dass wir der Gemeinde und dem lokalen Gewerbe gegenüber offen sind.» Schliesslich hätten alle, egal ob lokales oder globales Gewerbe, das gleiche Interesse: Einen guten Job zu machen.

Esther und Martin Reinhard können dies nur bestätigen. «In der Zwischenzeit sind es 56 Aussteller, die hier mitmachen.» Dabei zeige sich die ganze Palette der Gewerbebetriebe aus der Gemeinde, die vom Küchenbauer, zum Garagisten, Elektriker, Bäcker, bis hin zu Podologie, zum Weinhandel, Baumeister, Blumenladen und Sanitär reicht. «Wir planen seit einem Jahr intensiv und haben bei Stefan Rohde immer ein offenes Ohr gefunden.

Für mich als Derendinger ist es ein Glücksfall und ein wichtiges Zeichen, dass die Firma sich am Ausstellungswochenende öffnet. Man sieht beim Rundgang in den Gebäuden, dass die Hallen in der Zwischenzeit alle belegt sind.» Damit spielt Reinhard auf die kritischen Stimmen an, die es durchaus gab, nachdem bekannt wurde, dass sich Global Warehouse in Derendingen ansiedeln will.

